

## Wie lange dauerte das Projekt?

Mehrjähriges Projekt

## Wo fand das Projekt statt?

Zentralrat der Juden in Deutschland (Berlin)

Nicht nur über Jüdinnen und Juden, sondern mit ihnen sprechen: „Meet a Jew“ ist ein Projekt des Zentralrats der Juden, das deutschlandweit umgesetzt wird. Dabei gehen jüdische Ehrenamtliche (Jugendliche und Erwachsene) zu Schulen, Universitäten, Sportvereinen oder anderen Freizeiteinrichtungen, erzählen von ihrem jüdischen Alltag und beantworten Fragen. Ziel ist es, ins Gespräch zu kommen und einen offenen Austausch zu schaffen – und damit Gemeinsamkeiten zu erkennen, Vorurteile abzubauen sowie die Basis für eine offene und tolerante Gesellschaft zu kreieren. Bei Interesse an einer solchen Begegnung kann die entsprechende Gruppe/Institution über die Internetseite eine Anfrage stellen. Zwei Ehrenamtliche, die meist in der jeweiligen Region wohnen, kommen dann zu einem 90-minütigen Gespräch. Der Verlauf der Begegnung ist offen und jedes Mal anders: Die besuchten Gruppen fragen nach unterschiedlichen Themen, und auch die Ehrenamtlichen haben verschiedene individuelle und persönliche Eindrücke und Geschichten, von denen sie berichten. Informationen, Teilnehmende, Berichte und Beiträge, Videos und Möglichkeiten der Kontaktaufnahme und Anfrage finden sich auf der Internetseite von „Meet a Jew“. Auch auf Webseiten anderer Medien und Nachrichten finden sich Beiträge über „Meet a Jew“-Begegnungen. Viele Schüler\*innen empfinden die Begegnungen als authentisch, offen und locker. Durch den persönlichen Kontakt und das direkte Gespräch wird das Judentum greifbarer gemacht, Hemmungen können abgebaut werden. Jüdinnen und Juden können sich in vier Wochenend-Seminaren zu Ehrenamtlichen ausbilden lassen. Hier stehen in acht Modulen die Aspekte der Toleranzbildung und des Empowerments der jüdischen Gemeinschaft in Deutschland im Vordergrund. Das Projekt existiert seit Januar 2020 und wird stetig weiterentwickelt. (CS)



Webseite der Schule / des Projekts

[www.meetajew.de](http://www.meetajew.de)

Kontakt zum Projekt

Tucholskystr. 9

10117 Berlin

